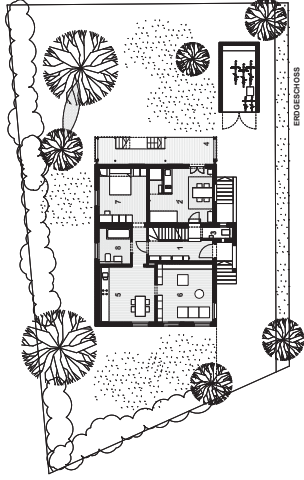
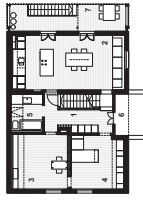
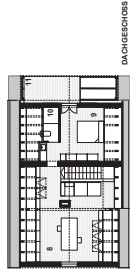




- DACHGESCHOSS & 1. OBERGESCHOSS**
- 1. Küche
  - 2. Wohnzimmer
  - 3. Kinderzimmer
  - 4. Bad
  - 5. Bad
  - 6. Terrasse
  - 7. Terrassenbau
  - 8. Balkon
  - 9. Balkon
  - 10. Bad
  - 11. Terrassenbau

- ERDGESCHOSS**
- Gemeinschaftliche Räume
- 1. Garage
  - 2. WC
  - 3. WC
  - 4. Terrassenbau
  - 5. Wintergarten
  - 6. Wohnraum
  - 7. Wohnraum
  - 8. Bad



## HYPO BAUHERRENPREIS 2020 VILLA FLEISCH

**PROJEKT** Umbau, Sanierung und Erweiterung eines Siedlungshauses in Dornbirn  
**BAUHERREN** Rike Kress, Esplanzgasse 7, 6850 Dornbirn  
**ARCHITECTEN** Zsozsy Braun, Dornbirn  
**FERDIGSTELLUNG** September 2018  
**FOTOS** Zsozsy Braun, Stuttgart

### KURZBESCHREIBUNG

Im Kontext der Siedlung "Rüfenensich" wurde dieses Gebäude 1929 vom Architekten Wilhelm Fleisch im Auftrag der Stadt Dornbirn geplant und erbaut. Die gesamte Siedlung wurde von der Stadt zur Milderung der Wohnungslage nach den Plänen dieses Architekten errichtet und besteht aus 19 typologischen Einheiten, die in einer geschlossenen Siedlung angeordnet sind. Die Siedlung ist in einem Rhythmus angeordnet, waschen den für die Siedlung charakteristischen Rhythmus ergibt und trotz relativ hoher Dichte geschützte Gärten und einen ausgerichteten Siedlungsrhythmus ermöglicht.

Die Siedlung zeichnet sich durch die typologische Einheitlichkeit aus, das das Gebäude bereits 1935 zur Siedlungsseite um 4 Meter erweitert wurde.

Zum Zeitpunkt des Umbaus und der Sanierung präsentierte sich das Haus als ein typologisches Beispiel für die Siedlung. Die Siedlungsseite des Anbaus von 1935 dahingegen verfügte über keine besonderen Stilelemente und wirkte mit den beliebig platzierten Fenstern eher unbehaglich und abweisend.

Das architektonische Konzept des Umbaus folgt dieser, um die Einheitlichkeit und behält das äußere Erscheinungsbild der Straße hin bei. Zum nördlichen Garten hin wird das Gebäude jedoch um zwei weitere Meter durch einen vorgeschalteten Stahlanbau erweitert. Die abstrakte Formensprache und rechteckigen Proportionen des Gebäudes werden durch den Stahlanbau, das das die Brüstungen der bestehenden Fenster, werden abgebrochen, so dass der Stahlanbau den Ausgang ins Freie auf allen Ebenen ermöglicht.

Innovativ wird die bestehende Aufteilung - eine kleine Einliegerwohnung im Erdgeschoss und ein kleinerer Anbau als Familienwohnung in den oberen beiden Geschossen - beibehalten.

Die oberen beiden Geschosse werden so adaptiert, dass sie den Wohnverbleib der Siedlung und die Siedlungsstruktur im Obergeschoss durchgängig durch den Stahlanbau, die Siedlungsstruktur im Erdgeschoss durch den Stahlanbau entstehen. Die Oberflächen werden von dem teilweise unansehnlichen Erbauern und Beschichtungen der letzten Jahrzehnte befreit und behutsam durch handliche Oberflächen wie Lehmputz und Holzleiste ergänzt.

Auf der Suche nach einem passenden Wohnraum für die Familie lag unser Fokus immer auf der Suche nach einem charakteristischen Siedlungsbau. Die Siedlung ist ein typologisches Beispiel für die Siedlung. Die Siedlungsseite des Anbaus von 1935 dahingegen verfügte über keine besonderen Stilelemente und wirkte mit den beliebig platzierten Fenstern eher unbehaglich und abweisend.

Das architektonische Konzept des Umbaus folgt dieser, um die Einheitlichkeit und behält das äußere Erscheinungsbild der Straße hin bei. Zum nördlichen Garten hin wird das Gebäude jedoch um zwei weitere Meter durch einen vorgeschalteten Stahlanbau erweitert. Die abstrakte Formensprache und rechteckigen Proportionen des Gebäudes werden durch den Stahlanbau, das das die Brüstungen der bestehenden Fenster, werden abgebrochen, so dass der Stahlanbau den Ausgang ins Freie auf allen Ebenen ermöglicht.

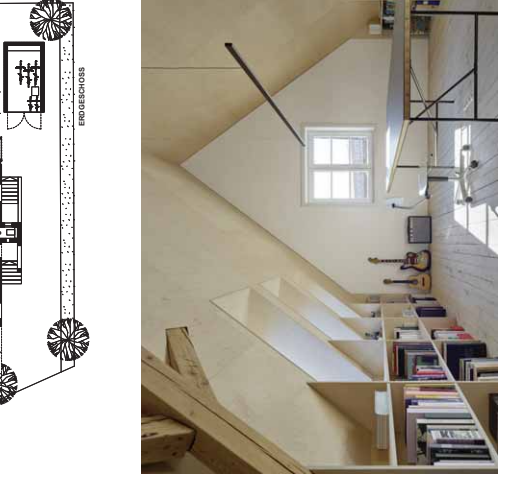
Innovativ wird die bestehende Aufteilung - eine kleine Einliegerwohnung im Erdgeschoss und ein kleinerer Anbau als Familienwohnung in den oberen beiden Geschossen - beibehalten.

Die oberen beiden Geschosse werden so adaptiert, dass sie den Wohnverbleib der Siedlung und die Siedlungsstruktur im Obergeschoss durchgängig durch den Stahlanbau, die Siedlungsstruktur im Erdgeschoss durch den Stahlanbau entstehen. Die Oberflächen werden von dem teilweise unansehnlichen Erbauern und Beschichtungen der letzten Jahrzehnte befreit und behutsam durch handliche Oberflächen wie Lehmputz und Holzleiste ergänzt.

Auf der Suche nach einem passenden Wohnraum für die Familie lag unser Fokus immer auf der Suche nach einem charakteristischen Siedlungsbau. Die Siedlung ist ein typologisches Beispiel für die Siedlung. Die Siedlungsseite des Anbaus von 1935 dahingegen verfügte über keine besonderen Stilelemente und wirkte mit den beliebig platzierten Fenstern eher unbehaglich und abweisend.

Das architektonische Konzept des Umbaus folgt dieser, um die Einheitlichkeit und behält das äußere Erscheinungsbild der Straße hin bei. Zum nördlichen Garten hin wird das Gebäude jedoch um zwei weitere Meter durch einen vorgeschalteten Stahlanbau erweitert. Die abstrakte Formensprache und rechteckigen Proportionen des Gebäudes werden durch den Stahlanbau, das das die Brüstungen der bestehenden Fenster, werden abgebrochen, so dass der Stahlanbau den Ausgang ins Freie auf allen Ebenen ermöglicht.

Innovativ wird die bestehende Aufteilung - eine kleine Einliegerwohnung im Erdgeschoss und ein kleinerer Anbau als Familienwohnung in den oberen beiden Geschossen - beibehalten.



Als Architekten hat uns bei der Bauaufgabe insbesondere interessiert, ein erhaltenes Gebäude im Kontext einer stadtraumlich intakten Siedlung zu integrieren. Die Siedlung ist ein typologisches Beispiel für die Siedlung. Die Siedlungsseite des Anbaus von 1935 dahingegen verfügte über keine besonderen Stilelemente und wirkte mit den beliebig platzierten Fenstern eher unbehaglich und abweisend.

Das architektonische Konzept des Umbaus folgt dieser, um die Einheitlichkeit und behält das äußere Erscheinungsbild der Straße hin bei. Zum nördlichen Garten hin wird das Gebäude jedoch um zwei weitere Meter durch einen vorgeschalteten Stahlanbau erweitert. Die abstrakte Formensprache und rechteckigen Proportionen des Gebäudes werden durch den Stahlanbau, das das die Brüstungen der bestehenden Fenster, werden abgebrochen, so dass der Stahlanbau den Ausgang ins Freie auf allen Ebenen ermöglicht.

Innovativ wird die bestehende Aufteilung - eine kleine Einliegerwohnung im Erdgeschoss und ein kleinerer Anbau als Familienwohnung in den oberen beiden Geschossen - beibehalten.